

## **Mitteilung an die Anleger sämtlicher Teilvermögen des Mobilière Invest Funds**

ein Umbrella-Fonds schweizerischen Rechts der Art «Übrige Fonds für traditionelle Anlagen» für qualifizierte Anleger (nachfolgend der «Fonds»)

### **I. Übergang der Depotbankfunktion an die UBS Switzerland AG**

Die Schweizerische Mobiliar Asset Management AG, Bern, als Fondsleitung, mit Zustimmung der Credit Suisse (Schweiz) AG, Zürich, als Depotbank, zeigt den Anlegern des Fonds infolge Fusion den Übergang der Depotbankfunktion von der Credit Suisse (Schweiz) AG, Zürich, an die UBS Switzerland AG, Zürich, an. Die Fusion könnte bereits per 1. Juli 2024 erfolgen, vorbehältlich aller ausstehenden behördlichen Genehmigungen («Fusionsdatum»).

Der Übergang der Depotbankfunktion ist für die Anleger kostenlos.

Delegationen an Vermögensverwalter der Teilvermögen bleiben durch die Übernahme unberührt; namentlich die Delegation an den Vermögensverwalter des Teilvermögens Corporate Bonds BBB bleibt unverändert bestehen.

### **II. Änderungen des Fondsvertrags**

Die Schweizerische Mobiliar Asset Management AG, als Fondsleitung, mit Zustimmung der Credit Suisse (Schweiz) AG, als Depotbank, beabsichtigt, vorbehältlich der Genehmigung durch die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA, den Fondsvertrag per Fusionsdatum wie folgt zu ändern:

#### **§1 Bezeichnung, Firma und Sitz von Fondsleitung, Depotbank und Vermögensverwalter**

#### **Ziff. 3 (Änderung hervorgehoben):**

«3. Depotbank ist die **UBS Switzerland AG, Zürich.**»

### **III. Änderungen des Anhangs**

Der Anhang wird dementsprechend angepasst.

Die Änderungen im Wortlaut, der Fondsvertrag mit Anhang sowie die letzten Jahresberichte können kostenlos bei der Schweizerischen Mobiliar Asset Management AG sowie bei der Depotbank bezogen werden.

In Übereinstimmung mit Art. 41 Abs. 1 und Abs. 2<sup>bis</sup> i.V.m. Art. 35a Abs. 1 der Verordnung über die kollektiven Kapitalanlagen (KKV) werden die Anleger darüber informiert, dass sich die Prüfung und Feststellung der Gesetzeskonformität der Änderungen des Fondsvertrages durch die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA auf die Bestimmungen gemäss Art. 35a Abs. 1 lit. a – g KKV erstreckt.

Bern und Zürich, den 19.06.2024

Die Fondsleitung: Schweizerische Mobiliar Asset Management AG, Bern

Die Depotbank: Credit Suisse (Schweiz) AG, Zürich (ab Fusionsdatum: UBS Switzerland AG, Zürich)